



(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 90104649.0

(51) Int. Cl. 5: E03F 7/10

(22) Anmeldetag: 12.03.90

(30) Priorität: 14.03.89 DE 8903134 U

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
19.09.90 Patentblatt 90/38

(64) Benannte Vertragsstaaten:
AT CH DE DK ES FR GB IT LI NL SE

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 10.10.90 Patentblatt 90/41

(71) Anmelder: Assmann, Peter
Gradmannstrasse 3
D-7128 Lauffen/Neckar(DE)

(72) Erfinder: Assmann, Peter
Gradmannstrasse 3
D-7128 Lauffen/Neckar(DE)

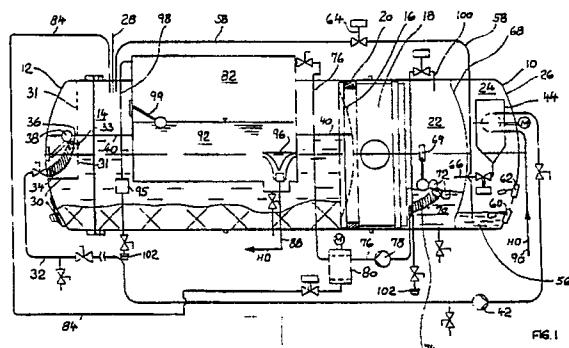
(74) Vertreter: Müller, Hans
Lerchenstrasse 56
D-7100 Heilbronn(DE)

(54) Kanalreinigungsfahrzeug.

(57) Ein Kanalreinigungsfahrzeug mit Schlammwasser- und Brauchwasserabteil sowie verschiedenen Filteranordnungen und einer Hochdruckpumpe in einer von dem Brauchwasserabteil wegführenden Leitung zeichnet sich durch folgende Merkmale aus.

Ein Zwischenabteil (22) ist leitungsmäßig zwischen dem Schlammwasserabteil (14) und dem Brauchwasserabteil (82) vorhanden; ferner ist ein zusätzliches Vorderabteil (24) leitungsmäßig zwischen diesem Zwischenabteil (22) und dem Schlammwasserabteil (14) vorhanden, wobei eine erste Leitung (32) zwischen dem Schlammwasserabteil (14) und dem Vorderabteil (24), eine zweite Leitung (66) zwischen dem Vorderabteil (24) und dem Zwischenabteil (22) und eine dritte Leitung (76) zwischen dem Zwischenabteil (22) und dem Brauchwasserabteil (82) besteht; Schlammwasserabteil (14), Zwischenabteil (22) und Vorderabteil (24) liegen in Reihe hintereinander und sind in einem gemeinsamen Tankbehälter (10) vorhanden; das Brauchwasserabteil wird durch zwei, jeweils seitlich am Tankbehälter angeordnete Tanks (82) gebildet; in der ersten (32) und dritten Leitung (76), Höhenmäßig unterhalb des Tankbehälters (10), ist jeweils eine Niederdruckpumpe (42, 78) vorhanden; der zweite Filter (44) ist im Vorderabteil (24), oberhalb seines Bodens, angeordnet, wobei über der Mantelfläche (47) der Siebtrommel (48) dieses Filters (44) die

erste Leitung (32) einmündet und von diesem zweiten Filter (44) die zweite Leitung (66) in das Zwischenabteil (22) hineinführt, sowie eine Saugleitung (58) von dem unteren Innenbereich (56) des Vorderabteils (24), von unterhalb des zweiten Filters (44) aus, in das Schlammwasserabteil (14) zurückführt und dort von oben in dasselbe einmündet.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 90 10 4649

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betreff Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
A, D	DE-A-3140200 (HELLMERS GMBH.) * Seiten 6 - 9; Figuren 1, 2 * ----	1, 5, 7	E03F7/10
A	DE-A-2929625 (WIEDEMANN UND REICHARDT MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU GMBH.) * Seiten 7 - 11; Figur * ----	1	
A	EP-A-0075603 (GABLER GMBH & CO. KG.) -----		
RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl.5)			
E03F			
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
1	Recherchenort DEN HAAG	Abschlußdatum der Recherche 07 AUGUST 1990	Prüfer BIRD C.J.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
EPO FORM 1503 03.32 (P0403)			